

1. Hochschulstudium

- Studium der Geschichte, Germanistik, Philosophie und Pädagogik Westfälische Wilhelms-Universität (WWU) Münster 1969-1974
- Allgemeine Prüfung in Philosophie und Pädagogik WWU Münster 1972
- Erste philologische Staatsprüfung in Geschichte und Germanistik WWU Münster 1974

2. Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit

- Weiterstudium Geschichte und Germanistik WWU Münster 1974-1980
- Promotion zum Dr. phil. WWU Münster 1980 mit der Arbeit *Heilige und Familie: Studien zur Bedeutung familiengebundener Aspekte in den Viten des Verwandten- und Schülerkreises um Willibrord, Bonifatius und Liudger* (magna cum laude)

3. Zusätzliche wissenschaftliche Leistungen

- Fernstudium und Prüfung Funkkolleg Religion DIF Universität Tübingen 1983-1984
- Habilitation Universität Paderborn 1993 mit der Arbeit *Formen und Folgen der Christianisierung im 7. und 8. Jahrhundert im Spiegel ausgewählter angelsächsischer und fränkischer Überlieferung*; *venia legendi* für Mittelalterliche Geschichte; Privatdozent
- apl. Professor für Mittelalterliche Geschichte Universität Paderborn seit 1999
- Publikationstätigkeit: u.a. 24 Monographien (z.T. Mitautor); 75 Aufsätze; 96 Lexikonartikel; 4 Herausgeberschaften; 7 Beiträge zu Ausstellungskatalogen; über 210 Rezensionen (s.u.)
- Forschungsprojekte: Goldbrakteaten der Völkerwanderungszeit; Missionsgeschichte Europas im Mittelalter; Geschichte Skandinaviens im Mittelalter; Bilder als Deutungsmuster und Erinnerungsräume: Geschichte des Christentums von der Spätantike bis zur Reformation im Spiegel der Sach- und Bildüberlieferung
- *Tagungsteilnahme: Transformation of the Roman World der European Science Foundation; Sektion Kirchengeschichte der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie; Akademie der Wissenschaften Göttingen; zahlreiche Historikerkongresse*
- Mitausrichtung von wissenschaftlichen Kongressen und Ausstellungen: 799 – Kunst und Kultur der Karolingerzeit. Ausstellung Paderborn 1999; Europas Mitte um 1000. 27. Europaratsausstellung Stuttgart 2000; Bonifatius – Leben und Nachwirken (754-2004). Die Gestaltung des christlichen Europa im Frühmittelalter. Internationale Tagung Mainz 2004; 805: Liudger wird Bischof. Spuren eines Heiligen zwischen York, Rom und Münster, Ausstellung Münster 2005; Canossa 1077 – Erschütterung der Welt. Ausstellung Paderborn 2006; Gefangene – Königin – Volksheilige. Radegunde: Ein Frauenschicksal zwischen Mord und Askese, Ausstellung Erfurt 2006/2007

4. Lehrtätigkeit

- Wiss. Ang. im SFB 7 ‚Mittelalterforschung‘ der DFG an der WWU Münster mit Lehrtätigkeit am Historischen Seminar 1974-1985
- Dozent für Kirchen- und Philosophiegeschichte am International Theological Institute Urk und Epe/NL 1983-1993
- Gastprofessor für Kirchengeschichte Evangelisch-Theologische Fakultät Löwen/B 1985-2002
- Dozent und Abteilungsleiter für Historische Theologie FTA Gießen seit 1986
- Lehrtätigkeit am Historischen Institut der Fakultät für Kulturwissenschaften Universität Paderborn seit 1993
- Doktorandenbetreuung Evangelisch-Theologische Fakultät Löwen/B (bis 2002) und Universität Paderborn

5. Sonstiges

- Mitgliedschaften: Mediävistenverband; Verein für mittelrheinische Kirchengeschichte; Verband der Historiker Deutschlands; Deutscher Hochschulverband

- Betreuung des Rezensionsteils Historische Theologie in der Zeitschrift *Jahrbuch für evangelikale Theologie*
- Kollegiatenbetreuung Institut zur Erforschung des Mittelalters und seiner Nachwirkungen (IEMAN) Universität Paderborn
- Mitarbeit UNESCO-Weltkulturerbe Projekt Corvey
- Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes
- Johann-Tobias-Beck-Preis 1990